

Inhaltsverzeichnis

Danksagung	VII
Vorwort.....	IX
Inhaltsverzeichnis	XI
Abkürzungsverzeichnis	XV
Abbildungsverzeichnis.....	XVII
Tabellenverzeichnis	XIX
Zusammenfassung	XXI
1 Einleitung.....	1
2 Stand der Forschung zur internationalen Mobilität in der Berufsbildung.....	9
2.1 Umfang und Determinanten der internationalen Mobilität in der Berufsbildung.....	10
2.1.1 Mobilitätsraten und Charakterisierung der Auslandsaufenthalte in der Berufsbildung	10
2.1.2 Hauptmerkmale mobiler Lernender in der Berufsbildung.....	12
2.1.3 Motive der Lernenden für die Realisierung eines Auslandsaufenthaltes.....	15
2.2 Ziele und Funktionen der Mobilität in der Berufsbildung	17
2.2.1 Mobilität im bildungspolitischen Diskurs	18
2.2.2 Internationale Qualifikationsanforderungen.....	22
2.2.3 Ziele und Funktionen internationaler Mobilität aus Sicht der Berufsbildungspraxis.....	27
2.3 Institutionelle und ordnungspolitische Rahmenbedingungen von Auslandsaufenthalten.....	32

2.4	Ergebnisse der Wirkungsforschung zur internationalen Mobilität in der Berufsbildung	36
2.4.1	Wirkungsebene 1 - Wahrnehmung der Wirkungen von Auslandsaufenthalten auf die Kompetenzen der Teilnehmenden	37
2.4.2	Wirkungsebene 2 – Lernergebnisse von Auslandsaufenthalten	42
2.4.3	Wirkungsebene 3 - Einfluss der Mobilität auf den beruflichen Werdegang	45
2.4.4	Wirkungsebene 4 - Auslandserfahrung als Bestandteil einer neuen Beruflichkeit?	50
2.5	Ausbildungs- und berufsbiographische Ansätze in der Mobilitätsforschung	54
2.6	Zwischenfazit: Begründung und Präzisierung der Forschungsfragen.....	62
3	Theoretischer Rahmen zur Untersuchung von Lernprozessen im Ausland	67
3.1	Lernformen bei Auslandsaufenthalten in der Berufsbildung	67
3.2	Theorien zum interkulturellen Lernen im Ausland	70
3.3	Kristensen: Lernen im Auslandspraktikum.....	77
3.4	Bewertung und Ertrag des Forschungsstandes für die vorliegende Untersuchung.....	82
3.5	Zwischenfazit: Das subjektwissenschaftliche Lernverständnis – Anforderungen an das Forschungsdesign	85
4	Begründung und Anlage der empirischen Untersuchung	91
4.1	Methodologische Grundlagen	91
4.1.1	Gegenstandsangemessenheit des qualitativen Ansatzes.....	92
4.1.2	Zur Funktion des heuristischen Bezugsrahmens für die vorliegende Arbeit.....	94
4.1.3	Erkenntnisziel und methodologische Positionierung	96
4.2	Durchführung der Untersuchung	105

4.2.1	Auswahl der Fälle.....	106
4.2.2	Datenquellen und Erhebungsinstrumente.....	110
4.2.3	Auswertungs- und Interpretationsverfahren	114
4.3	Zwischenfazit: Grenzen der Methode und Reflexion der eigenen Implikation.....	123
5	Empirische Ergebnisse zur Bestimmung des Lernpotenzials von Auslandsaufenthalten	129
5.1	Kontextelemente: die Rahmenbedingungen der Auslandsaufenthalte	129
5.1.1	Die Einbettung des Auslandsaufenthaltes in die Ausbildung.....	130
5.1.2	Die pädagogische Gestaltung der Lernerfahrung im Ausland.....	135
5.2	Begründungen für Mobilitätsentscheidungen aus Sicht der Lernenden....	140
5.2.1	Vielfältige und komplexe Motivlagen.....	140
5.2.2	Individuelle Schwerpunkte und gemeinsame Begründungsmuster.....	162
5.3	Lerneffekte von Auslandsaufenthalten	171
5.3.1	Sprachkenntnisse.....	171
5.3.2	Interkulturelles Lernen	177
5.3.3	Persönlichkeitsentwicklung.....	189
5.3.4	Berufsbezogene Lerneffekte.....	197
5.3.5	Leben und arbeiten im Ausland.....	204
5.4	Lernprozesse und –strategien.....	212
5.4.1	Von der Handlungsproblematik zum Lernthema	212
5.4.2	Lernstrategien und -aktivitäten.....	224
5.4.3	Situationen, hemmende und fördernde Faktoren des Lernprozesses	235
5.5	Drei Figuren des Lernenden im Auslandsaufenthalt.....	252
5.5.1	Zum Begriff der Figur	252
5.5.2	Die Figur des Lernenden als Experte	254
5.5.3	Die Figur des Lernenden als Praktikant	257
5.5.4	Die Figur des Lernenden als Abenteurer.....	260
5.5.5	Das Nicht-Lernen	263

5.6 Zwischenfazit: Das Ausland als Ort der beruflichen und persönlichen Entwicklung	267
6 Wissenschaftliche und praktische Bedeutung der Ergebnisse	271
6.1 Zusammenfassung und Verortung der Ergebnisse im Forschungsstand zur internationalen Mobilität in der Berufsbildung.....	271
6.1.1 Begründungselemente	272
6.1.2 Vielfalt und Grenzen der Lerneffekte von Auslandsaufenthalten in der Berufsbildung	276
6.1.3 Im Ausland situierte Lernprozesse und -strategien	285
6.1.4 Bestimmung des Lernpotenzials von Auslandsaufenthalten in der Berufsbildung.....	289
6.2 Kritische Reflexion des Forschungsdesigns und des Forschungsverlaufs	294
6.2.1 Grenzen der Sichtbarmachung von implizitem Lernen	295
6.2.2 Grenzen der Kontextualisierung im subjektwissenschaftlichen Lernverständnis.....	297
6.2.3 Grenzen der Übertragbarkeit und Generalisierbarkeit.....	299
6.3 Forschungsdesiderata	300
6.4 Handlungsbedarf und Gestaltungsansätze für die Berufsbildungspraxis ..	303
Literaturverzeichnis	307